

Stadt Röbel/Müritz

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: 25-2021-016
Einreichendes Amt: Ordnungsamt	Datum: 04.05.2021 Verfasser: Siegmund, Marlen
Beschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges TLF 4000 für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Röbel/Müritz	
Beratungsfolge:	
<i>Status</i>	<i>Datum</i> <i>Gremium</i>
Ö	18.05.2021 Stadtvertretung Röbel/Müritz

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Röbel/Müritz beschließt die Beschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges TLF 4000 für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Röbel/Müritz. Die Fördermittel werden für das Jahr 2023 mit einem Gesamtwert von ca. 520.000,00 € beantragt.

Die entsprechenden Fördermittelanträge beim Land Mecklenburg-Vorpommern sowie beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte sind zu stellen.

Sachverhalt:

Die Freiwillige Feuerwehr Röbel/Müritz ist aktuell mit folgenden Einsatzfahrzeugen aufgestellt:

Löschgruppenfahrzeug	LF 16/12	Baujahr 2003
Tanklöschfahrzeug	TLF 16/25	Baujahr 1996
Rüstwagen	RW 1	Baujahr 1994
Einsatzleitwagen	ELW 1	Baujahr 1998

Des Weiteren ist die Drehleiter des Amtes Röbel-Müritz am Feuerwehrstandort Röbel/Müritz stationiert.

Gemeinsam mit der Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Röbel/Müritz wurde die perspektivische Fahrzeugstruktur abgestimmt.

Der Rüstwagen Baujahr 1994 ist bereits in der Austauschplanung. Fördermittel wurden beantragt und die europaweite Ausschreibung ist erfolgreich abgeschlossen und die Auftragsvergabe ist erteilt.

Das TLF 16/25 Baujahr 1996 ist strategisch und altersbedingt ebenfalls auszutauschen. Der finanzielle Aufwand zur Sicherung der Einsatzbereitschaft, der Fahrtüchtigkeit und der Verkehrssicherheit für das TLF 16/25 steigt stetig an. Das Fahrzeug ist in der Ausstattung und Ausrüstung nicht mehr auf dem Stand der modernen Technik.

Entsprechend der Brandschutzbedarfsplanung des Amtes Röbel-Müritz ist mittel – und langfristig der Fahrzeugaustausch des TLF 16/25 gegen ein Tanklöschfahrzeug TLF 3000 anzustreben. Die Freiwillige Feuerwehr Röbel/Müritz hat sich entgegen der Brandschutzbedarfsplanung des Amtes Röbel-Müritz für die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges TLF 4000 entschieden. Diese Entscheidung wurde aufgrund der Erfahrungen in den Einsatzlagen der letzten Jahre getroffen. Um die Fahrzeugstruktur sinnvoll perspektivisch aufzubauen, wird für den Einsatz mehr Wasserbevorratung als notwendig angesehen.

Gerade in der Einsatzstruktur im technischen Hilfeleistungsbereich ist häufig kein Wasser vor Ort vorhanden und 1000 Liter mehr Wasser auf dem Einsatzfahrzeug sind im Einsatzfall sehr hilfreich. So kann mit einem größeren Löschwasservorrat der Brandschutz sichergestellt werden.

Auch ist ein größerer Tankinhalt für einen ersten Löschangriff von großem Vorteil, da schon während des Aufbaues einer Wasserversorgung agiert werden kann. Dies ist gerade im Fall von Menschenrettung unerlässlich.

In der zukünftigen Überarbeitung der Brandschutzbedarfsplanung ist hinzuwirken, dass das Fahrzeugsoll der Stadt Röbel/Müritz angepasst wird und mittel- und langfristig ein TLF 4000 gelistet wird.

Eine Neuanschaffung eines TLF 4000 ist wirtschaftlich und auch für die Einsatzstruktur der FFW Röbel/Müritz zwingend erforderlich, da sich das Einsatzspektrum verschiebt. Mehr technische Hilfeleistung und Unterstützung der umliegenden Gemeindefeuerwehren in der Einsatzlage.

Nach ersten Abstimmungen mit dem Landkreis MSE wurden Möglichkeiten der Finanzierung aufgezeigt und als zeitliche Richtungsweisung für mögliche Bewilligungen das Jahr 2023 benannt.

Als günstigste Variante für die Neubeschaffung ist aktuell eine Drittelfinanzierung aus Sonderbedarfszuweisung, Mitteln der Brandschutzsteuer und Eigenmittel herausgearbeitet.

Derzeit ist mit Anschaffungskosten für ein TLF 4000 in Höhe von ca. 490.000,00 € zu rechnen. Jährlich ist eine Preissteigerung von 3 % zu planen. Somit ergibt sich ein Planansatz für 2023 in Höhe von ca. 520.000,00 €.

Der Eigenmittelanteil für die Stadt Röbel/Müritz beträgt bei diesem Finanzierungsmodell ca. 173.000,00 €.

Finanzielle Auswirkungen	☐ Nein	☒ Ja
Im Haushalt vorgesehen?	☐ Nein	☒ Ja, Produktkonto im HHjahr 2023 geplant...
Ertrag/Einzahlung in €		☐ Überplanmäßige Ausgabe
Aufwand/Auszahlung in €		☐ Außerplanmäßige Ausgabe

Anlage/n:

Bearbeiter/in	Amtsleiter/in	Leiter/in Amt für Finanzen	Ltd. Verwaltungsbeamter/ Bürgermeister
Siegmund, Marlen	Siegmund, Marlen		

Aufgrund des § 24 Abs. 1 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern war(en) _____/kein Gremiumsmitglied von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.						
Abstimmungsergebnis:						
Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss
Abweichender Beschluss:						

Datum

Siegel

Unterschrift